

Photographenliste

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **33 (1979)**

Heft 11: **Gebrauchsarchitektur in Dänemark = Applied architecture in Denmark = Architecture appliquée en Danemark**

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Harmonikatüren – eine unserer Spezialitäten!

**Unsere erstklassig verarbeiteten Harmonikatüren trennen und
erweitern Räume im Handumdrehen.
Einfach zu bedienen, leise und leicht
gleitend funktionieren sie
Jahr um Jahr tadellos.**

LIENHARD
SOHNE AG

Innenausbau
Bauschreinerei
Möbelschreinerei
Harmonikatüren
Holzetuis
8038 Zürich,
Albisstrasse 131
Telefon 01/45 12 90

Adlikon/Watt: Schulhaus Pächterriet

Die Primarschulgemeinde Regensdorf erteilte an fünf Architekten Projektaufträge für eine Schulanlage im Pächterriet. Es wurden vier Projekte beurteilt. Eine eingeladene Architekturfirma teilte vier Tage vor Abgabetermin der Bauherrschaft mit, daß sie nicht in der Lage sei, ein Projekt abzuliefern. Erneut wurde damit anderen Bewerbern die Möglichkeit zur Teilnahme genommen und die Bauherrschaft um einen weiteren Vorschlag geprellt. Das vom Beurteilungsgremium zu Recht als «unkorrekt und unkollegial» qualifizierte Verhalten der Architekten ist mit Nachdruck abzulehnen! – Ergebnis: Die Fachexperten und die Baukommission beantragten der Primarschulpflege einstimmig, Bruno Gerosa, Zürich, mit der Weiterbearbeitung seines Entwurfes zu beauftragen. Fachexperten waren Oskar Bitterli, Zürich, und H. Maßler, Hochbauamt des Kantons Zürich.

Zürich: Institutgebäude für die Betriebswissenschaften der ETH Zürich am Zehnderweg

Das Amt für Bundesbauten hat diesen Sommer einen Projektwettbewerb für ein Institutgebäude für die Betriebswissenschaften der ETH Zürich veranstaltet.

Das Preisgericht unter dem Vorsitz von Herrn Professor J. W. Huber, Direktor des Amtes für Bundesbauten, hat die Projekte beurteilt:

1. Preis: Hertig, Hertig und Schoch, Architekten, Zürich.
2. Preis: Schindler, Spitznagel und Burkhard, Architekten, Zürich.
3. Preis: A. Eichhorn, Architekt, Zürich.
4. Preis: Broggi und Sant-schi, Architekten, Zürich.
5. Preis: Professor P. Steiger, Architekt, Zürich.
Das Preisgericht hat ferner der Bauherrschaft und dem Amt für Bundesbauten empfohlen, die Architekten Hertig, Hertig und Schoch, Verfasser des erstprämierten Projektes, mit der Weiterbearbeitung zu beauftragen.

Photographenliste

Für
Architektengruppe in Århus

Per Nagel, Kopenhagen
Ueli Schäfer (evtl. gem. Auswahl)

Susanne Ussing, Carsten Hoff
Suensons Tegnastue A/S

Carsten Hoff
Per Nagel, Kopenhagen
Mitarbeiterin bei Suensons
(Name noch anfragen)

Torben Rix, Leif Jensen
C. F. Møllers Tegnastue A/S

Poul Ib Henriksen
Thomas Pedersen og
Poul Pedersen, Århus

Tegnastue Vandkunsten

Foto/C, Kopenhagen
Ueli Schäfer (evtl. gem. Auswahl)

Karla Kowalski, Michael Szyszkowitz

Gerli Spiluttini, Schwarzach
Karla Kowalski
Michael Szyszkowitz

Satz und Druck:
Huber & Co. AG, Frauenfeld

Wettbewerbe (ohne Verantwortung der Redaktion)

| Ablieferungs-termin | Objekt | Ausschreibende Behörde | Teilnahmeberechtigt | Siehe Heft |
|---------------------|---------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|
| 11. Januar 1980 | Ortsbauliche Gestaltung des Ortskernes von Balzers FL | Gemeinde Balzers | sind alle Architekten mit Wohnsitz in Liechtenstein. | September 1979 |
| 18. Januar 1980 | Frei- und Hallenbad Riehen BL | Einwohnergemeinde Riehen, vertreten durch den Gemeinderat | sind alle mindestens seit dem 1. Januar 1978 in den Kantonen Basel-Stadt, Basel-Land, Bern (nur Amtsbezirk Laufen) niedergelassenen Architekten (Wohn- oder Geschäftssitz) sowie in der Schweiz oder im Fürstentum Liechtenstein niedergelassenen Architekten, die das Riehener Bürgerrecht besitzen. | Juni 1979 |
| 28. Januar 1980 | Sport- und Schulanlage in Sins | Gemeinde Sins, vertreten durch Gemeinderat | sind alle Fachleute, die seit dem 1. Januar 1978 in den Bezirken Muri und Bremgarten wohnen oder in der Gemeinde Sins heimatberechtigt sind. | September 1979 |
| 15. März 1980 | Überbauung des Du Lac-Areals | Gemeinde St. Moritz | sind alle Architekten und Fachleute, die mindestens seit dem 1. August 1978 im Kanton Graubünden Wohnsitz haben. | Oktober 1979 |
| 21. März 1980 | Labortrakt und Werkstätten für Ingenieurschule Burgdorf | Die Baudirektion des Kantons Bern | sind alle im Kanton Bern heimatberechtigten oder seit mindestens dem 1. Januar 1978 niedergelassenen Fachleute. | Juli/August 1979 |